

Präzisionswahlen im Kanton Schwyz

ment nach Bern. Noch nie zum Zug kam jemand aus dem Bezirk Gersau.

nössischen Räten 1919-2019

Ständeräte	
er Martin kons. iedeln 1862-1939 ungsrat samman t: 1908-1939 ungsrat 1910-1922	Räber Josef kons. in Küsnacht 1872-1934 Dr. iur., Rechtsanwalt Im Amt: 1915-1928 Regierungsrat 1904-1916 Präsident: 1921/22
Fritz kons. igen 1895-1961 , Bezirks- spräsident t: 1939-1959 ent: 1957/58	Suter Adolf kons. in Schwyz 1882-1947 Dr. iur., Bezirks- gerichtspräsident Im Amt: 1928-1947 Präsident: 1943/44
Auf der Maur Dom. kons. in Schwyz 1896-1978 Dr. phil. Kantonsgerichtspräsident Im Amt: 1950-1967 Präsident: 1965/66	Gwerder Anton kons.
lin Heinrich kons. en 1913-1985 , Bezirks- spräsident t: 1959-1975 ent: 1974/75	Ulrich Josef kons. in Küsnacht 1916-2007 Regierungsrat Im Amt: 1967-1983 Regierungsrat 1960-1980 Präsident: 1979/80
r Alois CVP en 1929 , Rechtsanwalt t: 1975-1991 ent: 1986-87	Reichmuth Xaver CVP in Schwyz 1931-2013 alt Regierungsrat Im Amt: 1983-1991 Regierungsrat 1968-1984
Bruno CVP iedeln 1953 Notar und anwal t: 1991-2011 ent: 2004-2005	Bisig Hans lib. in Lachen 1942 dipl. Architekt ETH Im Amt: 1991-1999
Peter SVP athal ehmer t: seit 2011	Dettling Toni FDP in Schwyz 1943 lic. iur. et rer. publ. / RA Im Amt: 1999-2003
	Kuprecht Alex SVP in Pfäffikon 1957 Generalagent Im Amt: seit 2003



Am 20. Oktober wird klar, wer von den insgesamt 89 Kandidatinnen und Kandidaten den Sprung ins Bundeshaus schafft.

Bild Keystone

sie letztmals 1983 zwei Nationalratssitze. Zusammen mit den beiden damals fest in CVP-Hand befindlichen Ständeratssitzen stellte sie noch in der Legislatur 1983-87 nicht weniger als vier der damals fünf Schweizer Bundesparlamentarier. Diese anhaltende Dominanz verdankten die Konservativen anfänglich nicht zuletzt den mit den Liberalen gegen die Linke geschmiedeten Listenverbindungen. Auch die spätere Abspaltung des Bauern-Flügels überstanden die Konservativen durch Absprachen und Allianzen. Die Vereinigung des konservativen mit dem christlichsozialen Flügel in der CVP zu Beginn der 70er-Jahre und Elisabeth Blunschy als sicherer Wert garantierten weiterhin den Erfolg.

Erst mit der Neustrukturierung der Linken aus Sozialdemokraten und Grünen (KFS) begann der CVP-Monolith 1987 zu bröckeln. 1991 durchbrach dann mit Hans Bisig erstmals ein Liberaler die Phalanx der CVP-Standesvertretung. Und im Nachgang zur EWR-Abstimmung konnte die SVP im Jahr 1995 einen Nationalratssitz erobern. Mit diesem Rückenwind baute die

rechtsbürgerlich positionierte Partei innert 20 Jahren ihre Mandate auf vier von sechs Schwyzer Sitzen aus. Im Verlaufe dieser Entwicklung implodierte der Wähleranteil der CVP und sank 2015 erstmals unter die Marke eines Vollmandates von 20 Prozent. Andererseits konnte die SVP ihren Wähleranteil von rund 9 Prozent (1991) nach der EWR-Abstimmung rapid auf über 45 Prozent (2007) verfunfachen und in den beiden letzten Legislaturen – schweizweit einmalig – sogar noch beide Ständeratssitze besetzen.

Für die Mobilisierung der eigenen Wählerschaft spielt die politische Grosswetterlage eine massgebliche Rolle. Hinzu kommen die Zugkraft der Kandidaten wie das Geschick der Parteistrategen im Schmieden von Listenverbindungen. Vor allem parteiübergreifende Listenverbände haben in nicht weniger als in 7 der 26 Nationalratswahlgängen die Sitzzuteilung mandatswirksam beeinflusst. In der Zwischenkriegszeit waren es die Verbände von CVP und Liberalen gegen die Linke und bei den jüngeren Wahlgängen

die zu einem rot-grünen Sammelbecken zusammengeführte Linke.

Dagegen ist die stark zunehmende Anzahl von Satelliten-Listen der Parteien in Form von blossen Nebenlisten kaum ergebnisrelevant. Allerdings lässt sich ein Rückgang der Stimmbeteiligung als Folge der Listen- und Kandidatenflut statistisch ebenso wenig nachweisen. Diese blieb in Schwyz über der 50 Prozent-Marke weitgehend stabil.

Quelle: www.toni-dettling.ch

Wussten Sie, dass ...

- Schwyz bis 1883 nur **zwei Nationalräte stellen konnte**, die anfänglich von den Kreisverbänden Schwyz, Gersau und Küsnacht einerseits und von Einsiedeln, March und Höfe andererseits im **offenen Handmehr gewählt wurden**

- die beiden Schwyzer Ständeräte bis 1901 vom **Kantonsrat gewählt wurden** - im Kanton Schwyz bei den Wahlgängen 1939 und 1967 **stille Nationalrats-Wahlen stattfanden**, weil nur so viele Kandidaten vorgeschlagen wurden, als

zu wählen waren - sich in den zurückliegenden 26 Wahlgängen auf insgesamt 141 Nationalratswahl-Listen unter Einschluss der Mehrfachkandidaturen **total 406 Frauen und Männer zur Wahl stellten**, wovon gerade einmal 35 die

Wahl schafften - Schwyz zusammen mit UR, NW, SH und JU einer jener fünf Kantone ist, die **noch nie einen Bundesrat stellen konnten**, obwohl SZ bevölkerungsmässig etwa gleich gross ist wie NE mit bisher bereits neun Bundesräten.

Die Schwyzer Nationalräte und Ständeräte 1919-2019 nach Parteien, Amtsjahren, Geschlecht und Alter

Parteien	Nationalrat								Ständerat							
	Mandats-träger		Amtsjahre		Mittlere Amtszeit in Jahren	Frauenanteil ¹⁾		Alter		Mandats-träger		Amtsjahre		Mittlere Amtszeit in Jahren	Frauenanteil ¹⁾	
	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl		in Amtsjahren	Tiefstes Eintritts-alter	Mittleres Eintritts-alter	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in Amtsjahren			
CVP	15	145	45.9	9.7	1	16	33	46.1	11	164	82.0	14.9	38	48.6		
FDP	9	76	24.1	8.4	2	12	33	45.0	2	12	6.0	6.0	49	52.5		
SP	7	55	17.4	7.9	1	4	45	51.6	0	0	0.0	0.0	0	0.0		
SVP	3	36	11.4	12.0	0	0	34	39.6	2	24	12.0	12.0	45	52.5		
Parteilos	1	4	1.3	4.0	0	0	54	54.0	0	0	0.0	0.0	0	0.0		
Total/Durchschnitt	35	316	100.0	9.0	4	32	33	46.6	15	200	100.0	13.3	38	49.6		

¹⁾ Das aktive und passive Frauenwahlrecht besteht für den NR erst ab dem Wahlgang 1971 und für den SR/SZ erst ab dem Wahlgang 1975. Im Zeitraum 1971 bis 2019 stellte Schwyz 19 Nationalratsmitglieder, wovon insgesamt 4 Frauen. Von den total 160 Amtsjahren wurden insgesamt 32 Amtsjahre oder ein Fünftel von Frauen wahrgenommen. In den Ständerat hat es seit 1975, also in 11 Wahlgängen, noch keine Frau aus dem Kanton Schwyz geschafft.

nde:
CVP, chr.-soz., kons. ■ SVP
FDP, lib. ■ SP, soz.